



Die dagnä e.V. unterstützt das Projekt „Positiv schwanger“



Das Leben einer HIV-positiven Frau mit einer in den meisten Fällen nahezu normalen Lebenserwartung, die Reduktion der Infektiosität durch die konsequente lebenslange medikamentöse Therapie der HIV-Infektion und damit die Möglichkeit eines Kinderwunsches, sind nicht im Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit.

Damit trifft der Wunsch nach einem Kind auf Fassungslosigkeit bis Ablehnung. „Wie kann jemand mit einer potentiell tödlichen Erkrankung und einem Risiko der Infektion des ungeborenen Kindes solch einen verantwortungslosen Wunsch haben?“

Der Film möchte informieren, aufklären und HIV-positive Frauen und Paare zu Wort kommen lassen. Damit in der Zukunft eine Frau offen mitteilen kann: Ich bin HIV-positiv und schwanger. Und das Gegenüber kann mit offenen Armen und aufgeklärtem Wissen antworten: „Toll, herzlichen Glückwunsch! Wie geht es Dir?“.

Er ist nun fertiggestellt und kann [hier](#) abgerufen werden. Er ist in einzelne Kapitel unterteilt, die man sich in Ruhe ansehen kann. Zusätzlich gibt es auf der Seite noch viele wissenswerte Informationen rund um das Projekt.

Parallel dazu erschien in der Zeitschrift »Eltern« ein [Interview](#) mit Frau Dr. Susanne Usadel.